

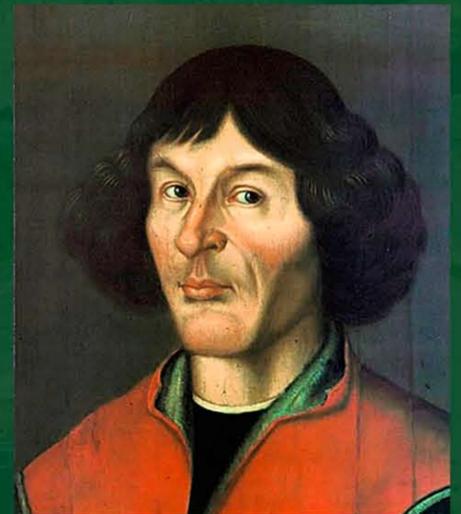
# Nikolaus Kopernikusstraße

Astronom  
Begründer des  
Kopernikanischen  
Weltsystems

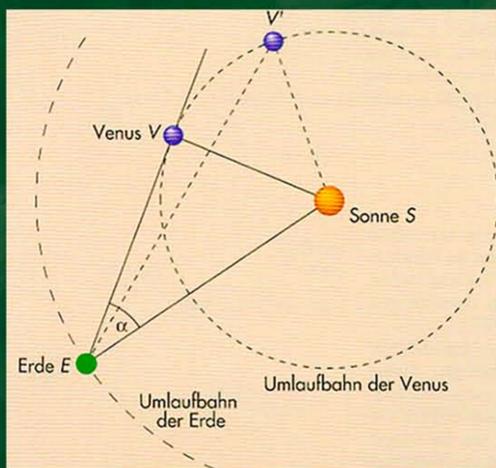
- 1473 19. Februar: Nikolaus Kopernikus wird als Sohn der deutschen Kaufmannsfamilie Koppernigk in Thorn (Westpreußen) geboren.
- 1483 Der Vater stirbt frühzeitig, er lebt bei seinem Onkel, dem Bischof vom Ermland Lukas Watzenrode, der ihm eine gute Ausbildung ermöglicht.
- 1491 Er studiert in Krakau Mathematik und Astronomie und beschließt in dieser Zeit, seinen Namen zu latinisieren und unterschreibt fortan mit „Copernicus“.
- 1494 Kopernikus wechselt nach Italien, um in Bologna Rechtswissenschaften zu studieren. In dieser Zeit wird sein Interesse für die Geografie und Astronomie geweckt, da er sich intensiv mit den Schriften des Astronomen Ptolemäus auseinandersetzt.
- 1497 Übernahme eines Kanonikats an der Kathedrale zu Frauenburg.
- 1500 In Rom hält er Vorlesungen über Astronomie, danach Medizinstudium in Padua und Studium kanonisches Recht in Ferrara, anschließend Rückkehr nach Frauenburg.
- 1506 Er wird Leibarzt seines Onkels Lukas Watzenrode und hilft bei der Verwaltung der Diözese.
- 1509 Fertigstellung eines Manuskripts über astronomische Einzelfragen, später bekannt als „Commentariolus“. (Grundzüge seiner neuen heliozentrischen Astronomie)
- 1510 Beendigung des Aufgabenkreises in Heilsberg, Übersiedelung nach Frauenburg. Übernahme der Pflichten eines Residierenden Domherrn.
- 1512 Kopernikus beginnt mit der Arbeit an dem Manuskript für sein Hauptwerk „Über die Kreisbewegung der Weltkörper“.
- 1516 Für drei Jahre wird er Landprobst auf der kapitulärischen Burg Allenstein, danach Residenz in Frauenburg.
- 1520 Erneut Aufenthalt als Landprobst in Allenstein.
- 1522 Veröffentlichung einer bereits seit 1517 bearbeiteten Denkschrift über Verbesserungen des preußischen Münzwesens.
- 1530 Er widmet sich der Münzreform, der Mathematik, insbesondere der Trigonometrie und arbeitet an seiner Theorie der Himmelskörper weiter.
- 1543 Sein Hauptwerk, in dem er sein heliozentrisches Weltbild darstellt, wird erst nach seinem Tod gedruckt.
- 1543 24. Mai: Nikolaus Kopernikus stirbt in Frauenburg.



Seit 1951 Kopernikusstraße



Nikolaus Kopernikus



Thorn Kopernikusdenkmal



Thorn Rathaus

## Das Weltbild des Kopernikus

Die Erde ist eine Kugel. Die Erde ist nicht von einer Glocke umgeben. Die Erde ist nicht der Mittelpunkt des Universums. Die Sonne ist das lebenspendende Zentrum. Erde, Stern und Monde drehen sich ebenso wie die Planeten auf verschiedenen Bahnen um die Sonne. Die Sonne ist ein Fixstern.

## Das alte Weltbild um 1450

Alle Kontinente sind miteinander verbunden. Nur die Teile Europas, Asiens und Afrikas sind bekannt. Das Festland wird im Verhältnis zu den Meeren viel zu groß dargestellt. In den großen Meeren leben Ungeheuer, die Schiffe und Menschen verschlingen. Die Erde ist eine Scheibe. Geht man über den Rand hinaus, so fällt man hinunter. Räder treiben die Sonne, Sterne und Mond an. Die Erde ist der Mittelpunkt aller Sterne. Die Erde ist von einer Glocke umgeben.

Inmitten all dessen aber thront die Sonne. Wer denn wollte in diesem wunderschönen Heiligtum diese Leuchte an einen anderen, besseren Ort setzen als den, von wo aus sie das Ganze gleichzeitig erhellen kann?

Nikolaus Kopernikus